



BioPark Regensburg
 Josef-Engert-Str. 13
 D-93053 Regensburg
 Tel.: + 49 941 92046-0 | Fax: -24
 info@biopark-regensburg.de
 www.bioregio-regensburg.de



Lophius Biosciences weiter auf Erfolgskurs

Das im BioPark ansässige Unternehmen glänzte im Herbst gleich mit zwei guten Nachrichten. Zum einen konnte eine weitere Finanzierungsrunde erfolgreich abgeschlossen werden und zum anderen die Geschäftsführung erfolgreich mit einer Persönlichkeit ergänzt werden.

Bereits im September konnte das Forschungsunternehmen eine weitere erfolgreiche Finanzierungsrunde bekannt geben. Die bisherigen Investoren VRD GmbH (Heidelberg), S-Refit AG (Regensburg), Wolf Biotech GmbH (Starnberg), Bayern Kapital (Landshut) und High-Tech Gründerfonds GmbH (Bonn) legten nach und ermöglichen so einen weiteren Ausbau der Entwicklung und Vermarktung der bestehenden Diagnostik Kit Systeme. Diese beruhen auf den sogenannten T-Zellen (weiße Blutzellen), die der Immunabwehr des Körpers dienen. An ihnen lassen sich per Frühdiagnose Infektions- und Autoimmunerkrankungen nachweisen.

Infolge des Wachstums der Firma auf mittlerweile 25 Mitarbeiter wurde ferner die Geschäftsführung erweitert. Seit Oktober ist Bernd Merkl mit an Bord und vielen im BioPark noch aus seiner erfolgreichen Zeit bei der Firma Geneart bekannt. Dort war er unter anderem Vorstand für Vertrieb & Marketing und nach den Übernahmen durch Life Technologies und Thermo Fisher Scientific zuletzt Standortleiter des Center of Excellence für Synthetische Biologie in Regensburg für den globalen Markt. Diese Erfahrung kann er nun auch für die Diagnostik Kits von Lophius nutzen.



lophius
 biosciences

FIT production neu in der BioRegio Regensburg

Das in Lupburg bei Parsberg in der Oberpfalz tätige Unternehmen ist der neueste Zugang des Clusters aus dem Bereich Medizintechnik. Mit hochmodernen 3D Druckern werden u.a. individuelle Implantate aus Titan als Prototypen oder in Serie für Patienten produziert.

Die Firma FIT production ist der Spezialist für ADM (Additive Design and Manufacturing). Das Unternehmen nutzt eine der modernsten Produktionstechniken, den sog. 3D Druck. Dabei werden Metalle oder Polymere computergesteuert mit selektiven Laserschmelzen schichtweise aufgebaut. Diese Technik wird in der additiven Fertigung von Serienprodukten, Einzelkomponenten und individuellen Serienbauteilen eingesetzt.

Das 1995 gegründete Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 200 Mitarbeiter und hatte zuletzt einen Umsatz von 16,8 Mio. €. Es ist ein internationaler Zulieferer von Hochtechnologieprodukten für die Automotive, Luft- und Raumfahrt, Maschinenbau und Medizinbranche. Der Anteil der medizinischen Materialien für Implantate, Instrumente, Prothesen und Orthesen am Umsatz beträgt 10%, Tendenz steigend. Die FIT AG ist darüber hinaus über ihr Tochterunternehmen FIT Prototyping GmbH in den Geschäftsbereichen Rapid Prototyping tätig. Neben Lupburg gibt es weitere Standorte in Hamburg und Santa Clara, CA (USA).



Weitere Informationen

- Lophius Biosciences GmbH www.Lophius.de
- FIT production GmbH www.fit-production.de